	RPM_V 5956
	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
	Speer
	Afrika, Zentralafrika, Neu-Südkamerun
	L (eiserne Spitze): 40,5 cm
	Einzelteil
	Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
/	Gustav Pelizaeus
	Kleines Geschenke-Konvolut von Pelizaeus aus dem Jahr 1913
	Waffe
	Ethnographica
	No attribution

	1913
	als Schenkung
	Gustav Pelizaeus
	unbekannt
• 1913 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Gustav Pelizaeus. • Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through Gustav Pelizaeus (1859-1944) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person.	Gustav Pelizaeus war der jüngere Bruder von Wilhelm Pelizaeus. Er war Kaufmann in Bremen und u. a. an Plantagen in Kamerun beteiligt. Selbst hat er Afrika nie besucht, es haben also andere (Angestellte?) für ihn gesammelt. Das genaue Eingangsdatum muss noch aus dem Journal des Roemer-Museums für 1913 herausgesucht werden.
	SL
	Speer mit großer lanzettlicher Spitze die auf den Schaft aufgesteckt und durch Schlangenhaut und Ringe aus Lederriemen auf ihm befestigt ist. Neu-Süd Kamerun. G. Pelzaeus, Geschenk. J 55/13.
	Speer mit großer lanzettlicher Spitze die auf den Schaft aufgesteckt und durch Schlangenhaut und Ringe aus Lederriemen auf ihm befestigt ist. Neu-Kamerun. G. Peliz̈aus Geschenk. J 55/13.
	2022
	09
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF	PDF
PDF	PDF
	https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-5956/